

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 2015/179

freigegeben am **21.10.2015**

GB 2

Sachbearbeiter/in: Sabine Meyer

Datum: 16.10.2015

Jahresbericht 2014/2015 des Kunst- und Kulturkreises Rastede e.V. zum Palais und Haushaltsplanung 2016

Beratungsfolge:

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	16.11.2015	Kultur- und Sportausschuss
N	08.12.2015	Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Jahresbericht 2014/2015 und das Ausstellungsprogramm des Kunst- und Kulturkreises Rastede e.V. (KKR) werden zur Kenntnis genommen.

Für das Haushaltsjahr 2016 werden im Ergebnishaushalt Finanzmittel in Höhe von 146.000,- Euro als Zuschuss für die Bewirtschaftung des Palais und 6.000,- Euro als Zuschuss für die Ausstellungen im Palais zur Verfügung gestellt.

Die Gemeinde Rastede gewährt dem Kunst- und Kulturkreis Rastede e.V. im Jahr 2016 einen investiven Zuschuss in Höhe von bis zu 10.200,- Euro für ein neues Beleuchtungssystem im Flur und Treppenaufgang im Obergeschoss.

Sach- und Rechtslage:

Der Kunst- und Kulturkreis Rastede e. V. (KKR) hat zum Stichtag 30.06.2015 seinen Jahresbericht Palais Rastede fertig gestellt. In diesem Bericht werden durchgeführte Maßnahmen beschrieben und Erläuterungen zu Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2014 dargestellt. Weiterhin enthält der Bericht einen Ausblick für das aktuelle Jahr und das Jahr 2016 sowie die kulturellen Veranstaltungen in diesen Zeiträumen. Der Bericht ist dieser Vorlage als Anlage 1 beigelegt.

Für das Jahr 2016 beantragt der KKR die Erhöhung des Zuschusses der Gemeinde für die Abwicklung des Kunst- und Kulturbetriebes im Palais um 3.000,- Euro auf nunmehr 152.000,- Euro. In diesem Zuschussbedarf sind 6.000,- Euro für die Durchführung von Veranstaltungen und Ausstellungen mit berücksichtigt.

Der Mehrbedarf wird mit steigenden Kosten in den Bereichen Personal und Energie begründet.

Personal

Die Mitarbeiter/innen des KKR werden anlehnend an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TvÖD) bezahlt. Die nächsten Tarifverhandlungen stehen in 2016 an. Wie auch für den Bereich der Gemeinde geht der KKR von Tarifierhöhungen um 2 % aus.

Im vergangenen Jahr hat der KKR einen neuen Hausmeister eingestellt. Für die Einstellung konnten Fördergelder seitens der Agentur für Arbeit in Anspruch genommen werden. Diese Förderung kommt in 2016 nicht mehr zum Zuge.

Energie

Aufgrund des langen Winters wurde hier mit entsprechenden Mehrkosten für Energie gerechnet. Die Jahresabrechnung 2015 lag zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht vor. Bereits 2014 musste die Erhöhung der Energiekosten vorgesehen werden, da bedingt durch das Auslaufen vertraglicher Preisbindungen erhebliche Mehrkosten angefallen sind.

Investition – Beleuchtungssystem im Obergeschoss

Als investive Maßnahme wurde für die Jahre 2014 und 2015 eine neue LED-Beleuchtung in den Räumlichkeiten im Obergeschoss vorgesehen und jeweils umgesetzt. Nunmehr stehen noch der Flur und der Treppenaufgang aus, wo die vorhandene Beleuchtung recht kostenintensiv ist. Für den Abschluss der Maßnahme werden vom KKR 10.200,- Euro beantragt.

Vertreter des Kunst- und Kulturkreises werden für weitere Fragen in der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses zur Verfügung stehen.

Finanzielle Auswirkungen:

Für das Haushaltsjahr 2016 werden unter der Kostenart „Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereich (431800) Finanzmittel in Höhe von insgesamt 152.000,- Euro eingeplant. Zudem werden im Investitionshaushalt 10.200,- Euro für eine neue Beleuchtung im Obergeschoss (Flur und Treppenhaus) eingeplant.

Anlagen:

1. Jahresbericht Palais Rastede zum 30.06.2015